

Tabellen

# Der Arbeitsmarkt im Rechtskreis SGB II (Monatszahlen)

JC Salzlandkreis  
Oktober 2017



**Bitte Sperrfrist 02.11.2017  
beachten**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik



## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Produkt-ID/Auftrags-Nr.:</b>	1006 / 118875
<b>Titel:</b>	Der Arbeitsmarkt im Rechtskreis SGB II
<b>Region:</b>	JC Salzlandkreis
<b>Berichtsmonat:</b>	Oktober 2017
<b>Erstellungsdatum:</b>	25.10.2017
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Hinweise:</b>	Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	030/555599-7373
<b>Fax:</b>	030/555599-7375

## Weiterführende statistische Informationen

<b>Internet:</b>	<a href="http://statistik.arbeitsagentur.de">http://statistik.arbeitsagentur.de</a> Register: "Statistik nach Themen" <a href="http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html">http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<b>Nutzungsbedingungen:</b>	<p>© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.</p>
-----------------------------	---

## Inhaltsverzeichnis

### Der Arbeitsmarkt im Rechtskreis SGB II

JC Salzlandkreis  
Oktober 2017

#### Tabelle

1. Eckwerte der Arbeitsuchenden nach Rechtskreisen (SGB II und SGB III)	<a href="#">T1</a>
2. Bestand an Arbeitslosen nach Personenmerkmalen	<a href="#">T2</a>
3. Bestand an Arbeitslosen nach dem Zielberuf	<a href="#">T3</a>
4. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Personenmerkmalen	<a href="#">T4</a>
5. Bestand an arbeitslosen Jüngeren von 15 bis unter 25 Jahren nach Personenmerkmalen	<a href="#">T5</a>
6. Bestand an arbeitslosen Ausländern nach Personenmerkmalen	<a href="#">T6</a>
7. Bestand an arbeitslosen Älteren ab 55 Jahren nach Personenmerkmalen	<a href="#">T7</a>
8. Bestand an alleinerziehenden Arbeitslosen nach Personenmerkmalen	<a href="#">T8</a>
9. Zugang an Arbeitslosen nach Zugangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen	<a href="#">T9</a>
10. Abgang an Arbeitslosen nach Abgangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen	<a href="#">T10</a>
11. Zeitreihe: Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen	<a href="#">T11</a>
12. Zeitreihe: Zugang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen	<a href="#">T12</a>
13. Zeitreihe: Abgang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen	<a href="#">T13</a>
Methodische Hinweise - Schätzungen in der Statistik der Arbeitslosen und Arbeitsuchenden	<a href="#">Hinweise</a>

#### Zeichenerklärungen

- x Nachweis nicht sinnvoll
- .x Veränderung größer 250 Prozent
- ... Angaben fallen später an
- nichts vorhanden
- \* Die erhobenen Daten unterliegen grundsätzlich der Geheimhaltung nach § 16 BStatG. Eine Übermittlung von Einzelangaben ist daher ausgeschlossen. Aus diesem Grund werden bei den Ihnen zur Verfügung gestellten Daten auch Zahlenwerte kleiner 3 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen Zahlenwert kleiner 3 geschlossen werden kann, anonymisiert oder zu Gruppen zusammengefasst.

#### Technischer Hinweis:

In der Standardansicht sind nur die Monate des aktuellen Jahres sichtbar. Über das "+" Symbol links neben den Jahreswerten (Abb. 1) können die dazugehörigen Monatswerte angezeigt werden. Über das "-" Symbol (Abb. 2) werden die unterjährigen Werte wieder ausgeblendet.

Abb. 1

Bestand	
+	2007 JD
+	2008 JD
	2009 Januar
	Februar
	März

Abb. 2

Bestand	
-	2007 JD
	2007 Januar
	Februar
	März
	April
	Mai
	Juni
	Juli
	August
	September
	Oktober
	November
	Dezember
+	2008 JD

## 1. Eckwerte der Arbeitsuchenden nach Rechtskreisen

 JC Salzlandkreis  
 Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale				Bestand			Arbeitslosenquote (alle ziv. EP) <sup>1)</sup> in %		
				Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat
				1	2	3	4	5	6
<b>Insgesamt (SGB III und SGB II)</b>									
<b>Arbeitsuchende insgesamt</b>	1	15.055	15.011	15.964	x	x	x		
nicht arbeitslose Arbeitsuchende	2	6.537	6.322	6.544	x	x	x		
<b>Arbeitslose</b>	3	8.518	8.689	9.420	8,8	9,0	9,6		
Geschlecht									
Männer	4	4.525	4.528	4.943	8,7	8,8	9,5		
Frauen	5	3.993	4.161	4.477	8,9	9,2	9,8		
Alter									
15 bis unter 25 Jahre	6	465	492	399	7,9	8,3	6,5		
15 bis unter 20 Jahre	7	103	123	90	5,2	6,2	4,9		
50 Jahre und älter <sup>2)</sup>	8	3.268	3.305	3.788	8,3	8,4	9,7		
55 Jahre und älter <sup>2)</sup>	9	1.963	1.994	2.247	8,4	8,6	9,9		
Staatsangehörigkeit									
Deutsche	10	8.099	8.233	9.005	8,6	8,7	9,3		
Ausländer <sup>3)</sup>	11	415	450	413	x	x	x		
<b>SGB III<sup>4)</sup></b>									
<b>Arbeitsuchende insgesamt</b>	12	3.994	3.754	4.256	x	x	x		
nicht arbeitslose Arbeitsuchende	13	1.830	1.617	2.054	x	x	x		
<b>Arbeitslose</b>	14	2.164	2.137	2.202	2,2	2,2	2,2		
Geschlecht									
Männer	15	1.169	1.135	1.170	2,3	2,2	2,2		
Frauen	16	995	1.002	1.032	2,2	2,2	2,3		
Alter									
15 bis unter 25 Jahre	17	249	263	200	4,2	4,4	3,3		
15 bis unter 20 Jahre	18	43	42	34	2,2	2,1	1,9		
50 Jahre und älter <sup>2)</sup>	19	1.029	1.031	1.102	2,6	2,6	2,8		
55 Jahre und älter <sup>2)</sup>	20	797	814	856	3,4	3,5	3,7		
Staatsangehörigkeit									
Deutsche	21	2.100	2.069	2.096	2,2	2,2	2,2		
Ausländer <sup>3)</sup>	22	64	68	106	x	x	x		
<b>SGB II<sup>4)</sup></b>									
<b>Arbeitsuchende insgesamt</b>	23	11.061	11.257	11.708	x	x	x		
nicht arbeitslose Arbeitsuchende	24	4.707	4.705	4.490	x	x	x		
<b>Arbeitslose</b>	25	6.354	6.552	7.218	6,6	6,8	7,4		
Geschlecht									
Männer	26	3.356	3.393	3.773	6,5	6,6	7,2		
Frauen	27	2.998	3.159	3.445	6,6	7,0	7,5		
Alter									
15 bis unter 25 Jahre	28	216	229	199	3,7	3,9	3,3		
15 bis unter 20 Jahre	29	60	81	56	3,0	4,1	3,1		
50 Jahre und älter <sup>2)</sup>	30	2.239	2.274	2.686	5,7	5,8	6,9		
55 Jahre und älter <sup>2)</sup>	31	1.166	1.180	1.391	5,0	5,1	6,1		
Staatsangehörigkeit									
Deutsche	32	5.999	6.164	6.909	6,3	6,5	7,2		
Ausländer <sup>3)</sup>	33	351	382	307	x	x	x		

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die Arbeitslosenquote kann in die beiden Komponenten anteilige Arbeitslosenquote SGB II und anteilige Arbeitslosenquote SGB III zerlegt werden. Dabei werden die Arbeitslosen aus dem Rechtskreis SGB II und SGB III jeweils auf alle zivilen Erwerbspersonen bezogen. Die Summe der beiden rechtskreisanteiligen Quoten ergibt die Gesamtquote. Die anteiligen Quoten veranschaulichen, wie sich die Arbeitslosigkeit auf die beiden Rechtskreise verteilt.

2) Bei der Berechnung der Arbeitslosenquoten für Ältere bleiben Personen ab 65 Jahren unberücksichtigt.

3) Derzeit sind Arbeitslosenquoten für Ausländer aufgrund der starken Zuwanderung verzerrt; sie werden deshalb unterhalb der Bundesländerebene nicht ausgewiesen. Siehe methodische Hinweise.

4) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

## 2. Bestand an Arbeitslosen nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis  
 Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt</b>	1	6.354	6.552	7.218	-198	-3,0	-864	-12,0
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2	3.356	3.393	3.773	-37	-1,1	-417	-11,1
Frauen	3	2.998	3.159	3.445	-161	-5,1	-447	-13,0
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	4	216	229	199	-13	-5,7	17	8,5
15 bis unter 20 Jahre	5	60	81	56	-21	-25,9	4	7,1
50 Jahre und älter	6	2.239	2.274	2.686	-35	-1,5	-447	-16,6
55 Jahre und älter	7	1.166	1.180	1.391	-14	-1,2	-225	-16,2
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	8	5.999	6.164	6.909	-165	-2,7	-910	-13,2
Ausländer	9	351	382	307	-31	-8,1	44	14,3
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	10	3.483	3.678	4.234	-195	-5,3	-751	-17,7
unter 6 Monate	11	2.100	2.250	2.702	-150	-6,7	-602	-22,3
6 bis unter 12 Monate	12	1.383	1.428	1.532	-45	-3,2	-149	-9,7
Langzeitarbeitslos	13	2.871	2.874	2.984	-3	-0,1	-113	-3,8
1 bis unter 2 Jahre	14	1.308	1.316	1.522	-8	-0,6	-214	-14,1
2 Jahre und länger	15	1.563	1.558	1.462	5	0,3	101	6,9
3 Jahre und länger	16	853	867	875	-14	-1,6	-22	-2,5
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	17	217	218	244	-1	-0,5	-27	-11,1
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	18	1.527	1.559	1.535	-32	-2,1	-8	-0,5
Hauptschulabschluss	19	2.092	2.122	2.415	-30	-1,4	-323	-13,4
Mittlere Reife	20	2.492	2.599	3.024	-107	-4,1	-532	-17,6
Fachhochschulreife	21	104	126	113	-22	-17,5	-9	-8,0
Abitur / Hochschulreife	22	108	113	104	-5	-4,4	4	3,8
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	23	31	33	27	-2	-6,1	4	14,8
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	24	2.380	2.440	2.469	-60	-2,5	-89	-3,6
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	25	3.944	4.080	4.720	-136	-3,3	-776	-16,4
Betriebliche / schulische Ausbildung	26	3.854	3.981	4.618	-127	-3,2	-764	-16,5
Akademische Ausbildung	27	90	99	102	-9	-9,1	-12	-11,8
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	28	30	32	29	-2	-6,3	1	3,4

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg I und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**3. Bestand an Arbeitslosen nach dem Zielberuf (Rechtskreis SGB II)**

JC Salzlandkreis

Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

Zielberuf (KldB 2010)		Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber			
					Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>	
					abs.	in %	abs.	in %
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	1	6.354	6.552	7.218	-198	-3,0	-864	-12,0
11 Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	2	113	110	163	3	2,7	-50	-30,7
12 Gartenbauberufe, Floristik	3	171	180	475	-9	-5,0	-304	-64,0
21 Rohstoffgewinn,Glas-,Keramikverarbeitung	4	9	10	14	-1	-10,0	-5	-35,7
22 Kunststoff- u. Holzherst.,-verarbeitung	5	92	93	123	-1	-1,1	-31	-25,2
23 Papier-,Druckberufe, tech.Mediengestalt.	6	53	50	48	3	6,0	5	10,4
24 Metallerzeugung,-bearbeitung, Metallbau	7	225	230	260	-5	-2,2	-35	-13,5
25 Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	8	102	105	113	-3	-2,9	-11	-9,7
26 Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	9	45	44	60	1	2,3	-15	-25,0
27 Techn.Entwickl.Konstr.Produktionssteuer.	10	11	15	10	-4	-26,7	1	10,0
28 Textil- und Lederberufe	11	23	27	33	-4	-14,8	-10	-30,3
29 Lebensmittelherstellung u. -verarbeitung	12	285	294	439	-9	-3,1	-154	-35,1
31 Bauplanung,Architektur,Vermessungsberufe	13	*	4	*	*	*	*	*
32 Hoch- und Tiefbauberufe	14	266	265	409	1	0,4	-143	-35,0
33 (Innen-)Ausbauberufe	15	270	280	375	-10	-3,6	-105	-28,0
34 Gebäude- u. versorgungstechnische Berufe	16	272	272	257	-	-	15	5,8
41 Mathematik-Biologie-Chemie-,Physikberufe	17	18	20	20	-2	-10,0	-2	-10,0
42 Geologie-,Geografie-,Umweltschutzberufe	18	-	*	*	*	*	*	*
43 Informatik- und andere IKT-Berufe	19	28	28	42	-	-	-14	-33,3
51 Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	20	740	768	931	-28	-3,6	-191	-20,5
52 Führer von Fahrzeug- u. Transportgeräten	21	177	180	195	-3	-1,7	-18	-9,2
53 Schutz-,Sicherheits-, Überwachungsberufe	22	57	56	67	1	1,8	-10	-14,9
54 Reinigungsberufe	23	592	625	670	-33	-5,3	-78	-11,6
61 Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	24	17	21	33	-4	-19,0	-16	-48,5
62 Verkaufsberufe	25	500	506	648	-6	-1,2	-148	-22,8
63 Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	26	191	178	185	13	7,3	6	3,2
71 Berufe Unternehmensführung,-organisation	27	194	219	293	-25	-11,4	-99	-33,8
72 Finanzdienstl.Rechnungsw.,Steuerberatung	28	10	11	11	-1	-9,1	-1	-9,1
73 Berufe in Recht und Verwaltung	29	19	20	14	-1	-5,0	5	35,7
81 Medizinische Gesundheitsberufe	30	26	26	40	-	-	-14	-35,0
82 Nichtmed.Gesundheit,Körperpfl.,Medizint.	31	130	138	168	-8	-5,8	-38	-22,6
83 Erziehung,soz.,hauswirt.Berufe,Theologie	32	212	219	279	-7	-3,2	-67	-24,0
84 Lehrende und ausbildende Berufe	33	15	13	12	2	15,4	3	25,0
91 Geistes-Gesellschafts-Wirtschaftswissen.	34	*	*	-	*	*	*	*
92 Werbung,Marketing,kaufm,red.Medienberufe	35	27	28	22	-1	-3,6	5	22,7
93 Produktdesign, Kunsthandwerk	36	4	3	4	1	33,3	-	-
94 Darstellende, unterhaltende Berufe	37	7	7	9	-	-	-2	-22,2
01 Angehörige der regulären Streitkräfte	38	-	-	-	-	x	-	x
WW Trifft nicht zu	39	-	-	-	-	x	-	x
XX Keine Zuordnung möglich	40	*	*	-	*	*	*	*
YY Fehler im Ursprungswert	41	-	-	-	-	x	-	x
ZZ Keine Angabe	42	1.448	1.503	790	-55	-3,7	658	83,3

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**4. Bestand an arbeitslosen Frauen nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt (Frauen)</b>	1	2.998	3.159	3.445	-161	-5,1	-447	-13,0
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	2	98	103	85	-5	-4,9	13	15,3
15 bis unter 20 Jahre	3	30	34	20	-4	-11,8	10	50,0
50 Jahre und älter	4	1.084	1.137	1.311	-53	-4,7	-227	-17,3
55 Jahre und älter	5	565	598	695	-33	-5,5	-130	-18,7
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	6	2.830	2.968	3.308	-138	-4,6	-478	-14,4
Ausländer	7	167	189	136	-22	-11,6	31	22,8
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	8	1.610	1.752	2.006	-142	-8,1	-396	-19,7
unter 6 Monate	9	991	1.111	1.309	-120	-10,8	-318	-24,3
6 bis unter 12 Monate	10	619	641	697	-22	-3,4	-78	-11,2
Langzeitarbeitslos	11	1.388	1.407	1.439	-19	-1,4	-51	-3,5
1 bis unter 2 Jahre	12	606	623	711	-17	-2,7	-105	-14,8
2 Jahre und länger	13	782	784	728	-2	-0,3	54	7,4
3 Jahre und länger	14	442	456	453	-14	-3,1	-11	-2,4
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	15	80	83	93	-3	-3,6	-13	-14,0
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	16	621	657	585	-36	-5,5	36	6,2
Hauptschulabschluss	17	931	956	1.074	-25	-2,6	-143	-13,3
Mittlere Reife	18	1.335	1.413	1.658	-78	-5,5	-323	-19,5
Fachhochschulreife	19	50	62	59	-12	-19,4	-9	-15,3
Abitur / Hochschulreife	20	47	54	55	-7	-13,0	-8	-14,5
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	14	17	14	-3	-17,6	-	-
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	22	1.083	1.142	1.121	-59	-5,2	-38	-3,4
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	1.902	2.001	2.308	-99	-4,9	-406	-17,6
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	1.860	1.950	2.257	-90	-4,6	-397	-17,6
Akademische Ausbildung	25	42	51	51	-9	-17,6	-9	-17,6
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	13	16	16	-3	-18,8	-3	-18,8

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**5. Bestand an arbeitslosen Jüngeren von 15 bis unter 25 Jahren nach Personenmerkmalen  
 (Rechtskreis SGB II)**

JC Salzlandkreis

Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale		Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber			
					Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>	
					abs.	in %	abs.	in %
					1	2	3	4
<b>Insgesamt (15 bis unter 25 Jahre)</b>	1	216	229	199	-13	-5,7	17	8,5
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2	118	126	114	-8	-6,3	4	3,5
Frauen	3	98	103	85	-5	-4,9	13	15,3
<b>Alter</b>								
15 bis unter 20 Jahre	4	60	81	56	-21	-25,9	4	7,1
20 bis unter 25 Jahre	5	156	148	143	8	5,4	13	9,1
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	6	180	194	170	-14	-7,2	10	5,9
Ausländer	7	36	34	28	2	5,9	8	28,6
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	8	191	213	185	-22	-10,3	6	3,2
unter 6 Monate	9	163	187	166	-24	-12,8	-3	-1,8
6 bis unter 12 Monate	10	28	26	19	2	7,7	9	47,4
Langzeitarbeitslos	11	25	16	14	9	56,3	11	78,6
1 bis unter 2 Jahre	12	21	*	8	*	*	13	162,5
2 Jahre und länger	13	4	*	6	*	*	-2	-33,3
3 Jahre und länger	14	*	*	4	*	*	*	*
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	15	4	6	*	-2	-33,3	*	*
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	16	94	94	94	-	-	-	-
Hauptschulabschluss	17	76	84	56	-8	-9,5	20	35,7
Mittlere Reife	18	35	42	43	-7	-16,7	-8	-18,6
Fachhochschulreife	19	-	*	*	*	*	*	*
Abitur / Hochschulreife	20	5	5	*	-	-	*	*
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	6	*	-	*	*	6	x
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	22	179	190	158	-11	-5,8	21	13,3
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	31	37	40	-6	-16,2	-9	-22,5
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	31	37	40	-6	-16,2	-9	-22,5
Akademische Ausbildung	25	-	-	-	-	x	-	x
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	6	*	*	*	*	*	*

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**6. Bestand an arbeitslosen Ausländern nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
 Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt (Ausländer)</b>	1	351	382	307	-31	-8,1	44	14,3
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2	184	193	171	-9	-4,7	13	7,6
Frauen	3	167	189	136	-22	-11,6	31	22,8
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	4	36	34	28	2	5,9	8	28,6
15 bis unter 20 Jahre	5	10	10	9	-	-	1	11,1
50 Jahre und älter	6	65	70	56	-5	-7,1	9	16,1
55 Jahre und älter	7	31	34	29	-3	-8,8	2	6,9
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	8	235	266	204	-31	-11,7	31	15,2
unter 6 Monate	9	164	189	145	-25	-13,2	19	13,1
6 bis unter 12 Monate	10	71	77	59	-6	-7,8	12	20,3
Langzeitarbeitslos	11	116	116	103	-	-	13	12,6
1 bis unter 2 Jahre	12	58	64	49	-6	-9,4	9	18,4
2 Jahre und länger	13	58	52	54	6	11,5	4	7,4
3 Jahre und länger	14	32	33	41	-1	-3,0	-9	-22,0
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	15	3	4	*	-1	-25,0	*	*
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	16	220	239	176	-19	-7,9	44	25,0
Hauptschulabschluss	17	58	60	64	-2	-3,3	-6	-9,4
Mittlere Reife	18	27	28	32	-1	-3,6	-5	-15,6
Fachhochschulreife	19	12	15	11	-3	-20,0	1	9,1
Abitur / Hochschulreife	20	32	34	18	-2	-5,9	14	77,8
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	*	6	6	*	*	*	*
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	22	313	333	250	-20	-6,0	63	25,2
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	36	43	51	-7	-16,3	-15	-29,4
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	22	27	37	-5	-18,5	-15	-40,5
Akademische Ausbildung	25	14	16	14	-2	-12,5	-	-
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	*	6	6	*	*	*	*

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

## 7. Bestand an arbeitslosen Älteren ab 55 Jahren nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

JC Salzlandkreis

Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt (Ältere)</b>	1	1.166	1.180	1.391	-14	-1,2	-225	-16,2
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2	601	582	696	19	3,3	-95	-13,6
Frauen	3	565	598	695	-33	-5,5	-130	-18,7
<b>Alter</b>								
55 bis unter 60 Jahre	4	1.049	1.046	1.247	3	0,3	-198	-15,9
60 Jahre und älter	5	117	134	144	-17	-12,7	-27	-18,8
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	6	1.135	1.146	1.362	-11	-1,0	-227	-16,7
Ausländer	7	31	34	29	-3	-8,8	2	6,9
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	8	578	595	756	-17	-2,9	-178	-23,5
unter 6 Monate	9	344	342	440	2	0,6	-96	-21,8
6 bis unter 12 Monate	10	234	253	316	-19	-7,5	-82	-25,9
Langzeitarbeitslos	11	588	585	635	3	0,5	-47	-7,4
1 bis unter 2 Jahre	12	223	233	316	-10	-4,3	-93	-29,4
2 Jahre und länger	13	365	352	319	13	3,7	46	14,4
3 Jahre und länger	14	204	211	197	-7	-3,3	7	3,6
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	15	60	56	71	4	7,1	-11	-15,5
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	16	216	210	229	6	2,9	-13	-5,7
Hauptschulabschluss	17	319	316	404	3	0,9	-85	-21,0
Mittlere Reife	18	579	598	710	-19	-3,2	-131	-18,5
Fachhochschulreife	19	26	27	25	-1	-3,7	1	4,0
Abitur / Hochschulreife	20	22	22	20	-	-	2	10,0
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	21	4	7	3	-3	-42,9	1	33,3
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	22	239	237	272	2	0,8	-33	-12,1
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	23	923	936	1.115	-13	-1,4	-192	-17,2
Betriebliche / schulische Ausbildung	24	888	902	1.085	-14	-1,6	-197	-18,2
Akademische Ausbildung	25	35	34	30	1	2,9	5	16,7
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	26	4	7	4	-3	-42,9	-	-

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**8. Bestand an alleinerziehenden Arbeitslosen nach Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt (Alleinerziehende)</b>	1	835	886	918	-51	-5,8	-83	-9,0
<b>Geschlecht</b>								
Männer	2	87	94	74	-7	-7,4	13	17,6
Frauen	3	748	792	844	-44	-5,6	-96	-11,4
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	4	14	20	18	-6	-30,0	-4	-22,2
15 bis unter 20 Jahre	5	*	3	-	*	*	*	*
50 Jahre und älter	6	65	67	69	-2	-3,0	-4	-5,8
55 Jahre und älter	7	17	19	16	-2	-10,5	1	6,3
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	8	803	848	891	-45	-5,3	-88	-9,9
Ausländer	9	32	38	26	-6	-15,8	6	23,1
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Nicht langzeitarbeitslos	10	452	503	558	-51	-10,1	-106	-19,0
unter 6 Monate	11	264	330	368	-66	-20,0	-104	-28,3
6 bis unter 12 Monate	12	188	173	190	15	8,7	-2	-1,1
Langzeitarbeitslos	13	383	383	360	-	-	23	6,4
1 bis unter 2 Jahre	14	187	186	174	1	0,5	13	7,5
2 Jahre und länger	15	196	197	186	-1	-0,5	10	5,4
3 Jahre und länger	16	113	112	96	1	0,9	17	17,7
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	17	13	12	15	1	8,3	-2	-13,3
<b>Schulbildung</b>								
Kein Schulabschluss	18	163	180	151	-17	-9,4	12	7,9
Hauptschulabschluss	19	307	314	337	-7	-2,2	-30	-8,9
Mittlere Reife	20	344	365	404	-21	-5,8	-60	-14,9
Fachhochschulreife	21	12	14	11	-2	-14,3	1	9,1
Abitur / Hochschulreife	22	7	10	13	-3	-30,0	-6	-46,2
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	23	*	3	*	*	*	*	*
<b>Berufsausbildung</b>								
Ohne Berufsausbildung	24	339	361	348	-22	-6,1	-9	-2,6
Mit abgeschlossener Berufsausbildung	25	494	522	568	-28	-5,4	-74	-13,0
Betriebliche / schulische Ausbildung	26	489	516	558	-27	-5,2	-69	-12,4
Akademische Ausbildung	27	5	6	10	-1	-16,7	-5	-50,0
Keine Angabe / keine Zuordnung möglich	28	*	3	*	*	*	*	*

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

## 9. Zugang an Arbeitslosen nach Zugangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis  
 Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichts- monat	Vor- monat	Vor- jahres- monat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt</b>	1	1.251	1.210	1.628	41	3,4	-377	-23,2
<b>Zugangsgrund</b>								
<b>Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)</b>	2	297	270	464	27	10,0	-167	-36,0
dav.: Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3	107	114	160	-7	-6,1	-53	-33,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	4	184	147	294	37	25,2	-110	-37,4
Sonstige Erwerbstätigkeit	5	6	9	10	-3	-33,3	-4	-40,0
dav.: Selbständigkeit	6	3	3	5	-	-	-2	-40,0
Wehr- / Freiwilligen- / Zivildienst	7	3	6	5	-3	-50,0	-2	-40,0
<b>Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme</b>	8	366	372	421	-6	-1,6	-55	-13,1
dav.: Schule / Studium / schul. Berufsausbildung	9	14	26	24	-12	-46,2	-10	-41,7
Betriebliche / außerbetriebliche Ausbildung	10	4	14	11	-10	-71,4	-7	-63,6
Sonstige Ausbildung / Maßnahme	11	348	332	386	16	4,8	-38	-9,8
<b>Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)</b>	12	469	410	535	59	14,4	-66	-12,3
dav.: Arbeitsunfähigkeit	13	412	358	460	54	15,1	-48	-10,4
Fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	14	*	-	*	*	*	*	*
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	15	*	52	*	*	*	*	*
<b>Sonstiges / Keine Angabe</b>	16	119	158	208	-39	-24,7	-89	-42,8
<b>Geschlecht</b>								
Männer	17	687	616	870	71	11,5	-183	-21,0
Frauen	18	564	594	758	-30	-5,1	-194	-25,6
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	19	180	177	219	3	1,7	-39	-17,8
15 bis unter 20 Jahre	20	44	54	64	-10	-18,5	-20	-31,3
50 Jahre und älter	21	377	314	482	63	20,1	-105	-21,8
55 Jahre und älter	22	227	178	243	49	27,5	-16	-6,6
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	23	1.170	1.099	1.503	71	6,5	-333	-22,2
Ausländer	24	81	111	125	-30	-27,0	-44	-35,2
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	25	47	31	43	16	51,6	4	9,3

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

## 10. Abgang an Arbeitslosen nach Abgangsgründen und ausgewählten Personenmerkmalen (Rechtskreis SGB II)

 JC Salzlandkreis  
 Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

Ausgewählte Merkmale	Berichtsmonat	Vormonat	Vorjahresmonat <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber				
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>		
				abs.	in %	abs.	in %	
				1	2	3	4	5
<b>Insgesamt</b>	1	1.450	1.410	1.630	40	2,8	-180	-11,0
<b>Abgangsgrund</b>								
<b>Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)</b>	2	339	314	499	25	8,0	-160	-32,1
dav.: Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	3	160	176	221	-16	-9,1	-61	-27,6
dar.: d. Vermittlung n. Auswahl u. Vorschlag	4	67	69	100	-2	-2,9	-33	-33,0
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	170	123	264	47	38,2	-94	-35,6
Sonstige Erwerbstätigkeit	6	9	15	14	-6	-40,0	-5	-35,7
dav.: Selbständigkeit	7	5	4	5	1	25,0	-	-
Wehr- / Freiwilligen- / Zivildienst	8	4	11	9	-7	-63,6	-5	-55,6
<b>Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme</b>	9	444	465	465	-21	-4,5	-21	-4,5
dav.: Schule / Studium / schul. Berufsausbildung	10	25	33	37	-8	-24,2	-12	-32,4
Betriebliche / außerbetriebliche Ausbildung	11	8	14	12	-6	-42,9	-4	-33,3
Sonstige Ausbildung / Maßnahme	12	411	418	416	-7	-1,7	-5	-1,2
<b>Nichterwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)</b>	13	556	516	518	40	7,8	38	7,3
dav.: Arbeitsunfähigkeit	14	395	373	395	22	5,9	-	-
Fehlende Verfügbarkeit / Mitwirkung	15	87	99	68	-12	-12,1	19	27,9
Sonstige Nichterwerbstätigkeit	16	74	44	55	30	68,2	19	34,5
<b>Sonstiges / Keine Angabe</b>	17	111	115	148	-4	-3,5	-37	-25,0
<b>Geschlecht</b>								
Männer	18	732	753	872	-21	-2,8	-140	-16,1
Frauen	19	718	657	758	61	9,3	-40	-5,3
<b>Alter</b>								
15 bis unter 25 Jahre	20	188	217	250	-29	-13,4	-62	-24,8
15 bis unter 20 Jahre	21	61	92	93	-31	-33,7	-32	-34,4
50 Jahre und älter	22	427	371	481	56	15,1	-54	-11,2
55 Jahre und älter	23	264	211	260	53	25,1	4	1,5
<b>Staatsangehörigkeit</b>								
Deutsche	24	1.337	1.281	1.488	56	4,4	-151	-10,1
Ausländer	25	111	127	141	-16	-12,6	-30	-21,3
<b>Dauer der Arbeitslosigkeit</b>								
Langzeitarbeitslose	26	349	339	406	10	2,9	-57	-14,0
<b>Gesundheitliche Einschränkungen</b>								
Schwerbehinderte Menschen	27	46	46	41	-	-	5	12,2

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

**11. Zeitreihe: Bestand an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen (Rechtskreis SGB II)**

JC Salzlandkreis

Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

	Insgesamt <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in % <sup>1)</sup>	darunter (Sp.1):							
			Männer	Frauen	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	Deutsche	Ausländer	Langzeitarbeitslose	Schwerbehinderte Menschen <sup>2)</sup>
			1	2	3	4	5	6	7	8
2007 JD	12.459	.	6.428	6.031	813	1.346	12.207	199	5.788	305
2008 JD	10.451	-16,1	5.286	5.165	510	1.314	10.241	183	4.743	304
2009 JD	9.715	-7,0	5.076	4.639	443	1.155	9.512	181	3.984	249
2010 JD	8.761	-9,8	4.592	4.169	414	996	8.565	180	3.808	199
2011 JD	8.913	1,7	4.642	4.271	427	1.213	8.719	170	3.528	141
2012 JD	8.840	-0,8	4.562	4.278	332	1.169	8.643	176	3.437	161
2013 JD	8.929	1,0	4.609	4.320	301	1.331	8.694	211	3.332	218
2014 JD	8.796	-1,5	4.622	4.174	240	1.460	8.551	221	3.327	267
2015 JD	8.278	-5,9	4.408	3.871	180	1.458	8.028	240	2.988	247
2016 JD	7.831	-5,4	4.170	3.662	192	1.480	7.520	309	3.119	250
2016 Januar	8.917	-7,0	4.859	4.058	196	1.642	8.660	254	3.348	261
Februar	8.734	-5,2	4.782	3.952	162	1.655	8.478	252	3.330	271
März	8.265	-5,6	4.484	3.781	156	1.579	8.021	243	3.189	256
April	7.716	-5,4	4.132	3.584	181	1.430	7.418	297	2.984	236
Mai	7.661	-2,7	4.070	3.591	190	1.422	7.336	324	3.036	237
Juni	7.633	-0,9	4.070	3.563	190	1.418	7.280	352	3.040	247
Juli	7.691	-4,6	3.981	3.710	211	1.434	7.356	334	3.110	253
August	7.481	-6,7	3.894	3.587	220	1.410	7.163	317	3.035	257
September	7.205	-7,9	3.757	3.448	231	1.368	6.875	328	2.996	239
Oktober	7.218	-6,4	3.773	3.445	199	1.391	6.909	307	2.984	244
November	7.414	-5,6	3.903	3.511	175	1.425	7.064	346	3.090	240
Dezember	8.037	-6,4	4.329	3.708	188	1.588	7.679	352	3.288	261
2017 JD	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
2017 Januar	8.039	-9,8	4.351	3.688	188	1.583	7.649	386	3.284	256
Februar	7.848	-10,1	4.254	3.594	209	1.528	7.462	379	3.206	258
März	7.489	-9,4	4.064	3.425	195	1.415	7.120	365	3.108	237
April	7.047	-8,7	3.719	3.328	176	1.293	6.666	376	2.952	233
Mai	7.018	-8,4	3.733	3.285	230	1.288	6.618	395	2.963	236
Juni	6.919	-9,4	3.659	3.260	217	1.266	6.520	393	2.933	231
Juli	6.876	-10,6	3.573	3.303	257	1.249	6.507	364	2.973	233
August	6.734	-10,0	3.512	3.222	273	1.188	6.324	402	2.951	231
September	6.552	-9,1	3.393	3.159	229	1.180	6.164	382	2.874	218
Oktober	6.354	-12,0	3.356	2.998	216	1.166	5.999	351	2.871	217
November										
Dezember										

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

2) Ab Januar 2010 werden die bei den Agenturen für Arbeit und JC erfassten Personen, denen eine Gleichstellung zugesichert wurde, nicht mehr zu den schwerbehinderten Menschen gezählt. Vormonats- /Vorjahresvergleiche sind somit nur eingeschränkt möglich.

**12. Zeitreihe: Zugang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
 Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

	Insgesamt <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in % <sup>1) 2)</sup>	davon (Sp.1) nach Zugangsgründen:						darunter (Sp.1) nach Personenmerkmalen:	
			Erwerbstätigkeit			Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	Nicht-erwerbstätigkeit	Sonstiges / keine Angabe	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter
			Insgesamt	darunter (Sp. 3)						
				1	2	3	4	5	6	7
2007 JS	22.575	.	7.374	2.304	4.972	6.093	4.081	5.027	4.340	1.675
2008 JS	22.146	-1,9	7.139	2.055	4.990	5.957	4.708	4.342	3.925	1.833
2009 JS	22.411	1,2	7.109	1.993	4.995	7.335	4.533	3.434	3.599	1.989
2010 JS	20.792	-7,2	7.041	2.163	4.727	6.701	4.433	2.617	3.668	1.772
2011 JS	20.906	0,5	x	x	x	x	x	x	2.925	2.620
2012 JS	20.617	-1,4	8.061	2.126	5.830	5.529	4.911	2.116	3.204	2.336
2013 JS	21.838	5,9	8.028	2.136	5.743	5.300	6.010	2.500	3.011	2.945
2014 JS	20.535	-6,0	7.274	2.146	4.884	5.326	5.999	1.936	2.596	2.971
2015 JS	19.075	-7,1	6.518	2.121	4.190	4.952	5.581	2.024	2.337	2.842
2016 JS	18.100	-5,1	5.480	1.749	3.605	4.353	5.821	2.446	2.576	2.655
2016 Januar	1.525	-17,4	546	218	315	322	475	182	207	225
2016 Februar	1.399	8,1	384	158	216	253	537	225	174	232
2016 März	1.283	-15,7	300	102	189	273	527	183	159	184
2016 April	1.548	-11,1	441	146	285	372	511	224	205	206
2016 Mai	1.406	-3,2	355	125	222	367	485	199	186	185
2016 Juni	1.424	-5,0	320	144	170	381	515	208	224	194
2016 Juli	1.626	-7,8	571	172	388	400	458	197	229	233
2016 August	1.513	8,3	386	115	259	495	468	164	319	214
2016 September	1.236	-13,8	302	112	179	369	376	189	254	155
2016 Oktober	1.628	7,7	464	160	294	421	535	208	219	243
2016 November	1.555	-4,1	532	151	365	325	464	234	186	243
2016 Dezember	1.957	-1,9	879	146	723	375	470	233	214	341
2017 JS	13.395	x	3.179	1.212	1.884	3.909	4.574	1.733	1.948	2.008
2017 Januar	1.416	-7,1	455	196	246	333	422	206	178	212
2017 Februar	1.415	1,1	299	99	194	373	490	253	209	202
2017 März	1.282	-0,1	280	116	152	350	455	197	145	173
2017 April	1.477	-4,6	358	126	229	392	537	190	167	254
2017 Mai	1.344	-4,4	271	96	168	433	484	156	213	199
2017 Juni	1.145	-19,6	248	115	127	350	417	130	152	159
2017 Juli	1.385	-14,8	385	129	250	392	445	163	203	216
2017 August	1.470	-2,8	316	114	187	548	445	161	324	188
2017 September	1.210	-2,1	270	114	147	372	410	158	177	178
2017 Oktober	1.251	-23,2	297	107	184	366	469	119	180	227
2017 November										
2017 Dezember										

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

2) Aufgrund der veränderten Erfassung der Zugangsstruktur (Sp. 3-8) sind ab Mai 2008 Vergleiche mit vorangegangenen Zeiträumen nicht möglich (siehe Hinweise). Die Jahressumme für 2008 weist aus diesem Grund eine leichte Verzerrung auf.

Zu- und Abgänge in den Berichtsmonaten Januar, Februar, März und April 2011 geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen. Ein Nachweis der Strukturen ist daher nicht sinnvoll.

**13. Zeitreihe: Abgang an Arbeitslosen nach ausgewählten Merkmalen (Rechtskreis SGB II)**

 JC Salzlandkreis  
 Oktober 2017

Bitte Sperrfrist 02.11.2017 beachten

	Insgesamt <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahr in % <sup>1)</sup>	davon (Sp.1) nach Abgangsgründen:							darunter (Sp.1) nach Personenmerkmalen:	
			Erwerbstätigkeit			Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	Nicht-erwerbstätigkeit	Sonstiges / keine Angabe	15 bis unter 25 Jahre	55 Jahre und älter	
			Insgesamt	darunter (Sp. 3)							
				1	2	3	4	5	6	7	8
2007 JS	25.764	.	8.767	4.790	3.818	6.292	6.500	4.205	4.700	2.288	
2008 JS	24.226	-6,0	7.922	3.976	3.794	7.032	6.482	2.790	4.269	2.095	
2009 JS	23.487	-3,1	6.297	3.121	3.043	8.902	6.163	2.125	3.605	2.596	
2010 JS	22.226	-5,4	6.902	3.540	3.232	8.104	5.657	1.563	3.802	2.110	
2011 JS	20.400	-8,2	x	x	x	x	x	x	3.360	2.626	
2012 JS	21.600	5,9	8.007	2.544	5.282	4.453	7.633	1.507	3.279	2.671	
2013 JS	21.424	-0,8	7.339	2.547	4.562	5.594	6.957	1.534	2.992	3.173	
2014 JS	21.361	-0,3	7.017	2.562	4.287	5.951	6.841	1.552	2.631	3.265	
2015 JS	19.697	-7,8	6.424	2.496	3.797	4.778	6.978	1.517	2.304	3.166	
2016 JS	18.853	-4,3	5.693	2.356	3.188	4.771	6.943	1.446	2.522	3.012	
2016 Januar	1.234	-1,1	411	157	242	257	473	93	181	215	
2016 Februar	1.623	-4,0	426	215	196	362	674	161	208	263	
2016 März	1.765	-12,1	671	184	465	340	660	94	165	275	
2016 April	2.122	-10,0	944	235	701	455	604	119	179	387	
2016 Mai	1.476	-15,3	493	232	248	332	538	113	178	224	
2016 Juni	1.466	-13,8	403	207	184	382	553	128	212	224	
2016 Juli	1.563	9,2	427	179	246	394	626	116	204	241	
2016 August	1.724	18,1	525	223	280	459	593	147	304	263	
2016 September	1.520	-8,3	346	182	153	511	553	110	235	224	
2016 Oktober	1.630	0,5	499	221	264	465	518	148	250	260	
2016 November	1.363	-9,3	313	166	141	378	546	126	207	221	
2016 Dezember	1.367	7,2	235	155	68	436	605	91	199	215	
2017 JS	14.971	x	4.146	1.774	2.246	4.330	5.387	1.108	1.858	2.658	
2017 Januar	1.208	-2,1	286	128	149	335	454	133	154	215	
2017 Februar	1.618	-0,3	336	175	156	536	647	99	184	288	
2017 März	1.645	-6,8	503	184	296	419	598	125	154	311	
2017 April	1.909	-10,0	781	191	581	472	563	93	170	391	
2017 Mai	1.414	-4,2	409	211	178	330	555	120	157	237	
2017 Juni	1.255	-14,4	326	176	141	360	459	110	165	209	
2017 Juli	1.442	-7,7	395	204	185	427	527	93	159	260	
2017 August	1.620	-6,0	457	169	267	542	512	109	310	272	
2017 September	1.410	-7,2	314	176	123	465	516	115	217	211	
2017 Oktober	1.450	-11,0	339	160	170	444	556	111	188	264	
2017 November											
2017 Dezember											

Erstellungsdatum: 25.10.2017, Statistik-Service Ost

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Seit dem 1. Januar 2017 werden die sog. „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und deshalb künftig im Rechtskreis SGB III als arbeitslos gezählt (zuvor: im SGB II). Das muss bei der Interpretation von Vergleichen mit davor liegenden Zeiträumen berücksichtigt werden.

Zu- und Abgänge in den Berichtsmonaten Januar, Februar, März und April 2011 geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen. Ein Nachweis der Strukturen ist daher nicht sinnvoll.

## Methodische Hinweise - Statistik der Arbeitslosen und Arbeitsuchenden

### Definition

**Arbeitsuchende** sind Personen, die

- eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung als Arbeitnehmer/in suchen,
- sich wegen der Vermittlung in ein entsprechendes Beschäftigungsverhältnis bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter gemeldet haben
- die angestrebte Tätigkeit ausüben können und dürfen.

Dies gilt auch, wenn sie bereits eine Beschäftigung oder eine selbständige Tätigkeit ausüben (§ 15 Sozialgesetzbuch Drittes Buch - SGB III).

Bei den Arbeitsuchenden wird zwischen arbeitslosen und nichtarbeitslosen Arbeitsuchenden unterschieden.

**Arbeitslose** sind Personen, die

- vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben,
- eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,
- den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,
- in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,
- nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben,
- sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Als **nichtarbeitslose Arbeitsuchende** gelten Arbeitsuchende, die die besonderen, für die Zählung als Arbeitslose geforderten Kriterien (z. B. hinsichtlich der Beschäftigungslosigkeit oder der erhöhten Anforderungen an die Verfügbarkeit für die Arbeitsvermittlung) nicht erfüllen oder nach gesetzlicher Vorgabe nicht als arbeitslos gelten. Somit zählen als nichtarbeitslos arbeitsuchend Personen, die

- kurzzeitig (< 6 Wochen) arbeitsunfähig sind,
- sich nach § 38 Abs. 1 SGB III frühzeitig arbeitsuchend gemeldet haben,
- mehr als geringfügig beschäftigt sind und Arbeitslosengeld II beziehen,
- am 2. Arbeitsmarkt beschäftigt sind,
- an einer Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung, an beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen oder anderen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen teilnehmen,
- nach § 53a Abs. 2 SGB II nicht als arbeitslos zählen (nach Vollendung des 58. Lebensjahres mindestens für die Dauer von zwölf Monaten Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende bezogen haben, ohne dass ihnen eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung angeboten worden ist) oder
- eine Beschäftigung suchen, aber die weiteren Kriterien des § 16 SGB III für die Zählung als Arbeitslose nicht erfüllen, beispielsweise weil sie bereits eine Beschäftigung oder selbständige Tätigkeit ausüben.

Weitere Definitionen finden Sie im Glossar der Arbeitsmarktstatistik unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Glossare/Generische-Publikationen/AST-Glossar-Gesamtglossar.pdf>

### Historie (Auszug)

Im Zeitverlauf haben Änderungen im Sozialrecht sowie in der Organisation der Sozialverwaltungen Einfluss auf die Höhe der Arbeitslosigkeit. Dies ist bei der Interpretation der Daten zu berücksichtigen. Im Folgenden werden die wichtigsten Änderungen benannt:

- Januar 1986 - Inkrafttreten des § 105c Arbeitsförderungsgesetz (ab Januar 1998: § 428 SGB III):  
Erleichterter Arbeitslosengeldbezug (Alg) für über 58-Jährige (Regelung ist Ende 2007 ausgelaufen).
- Januar 2004 - Inkrafttreten des § 16 Abs. 2 SGB III:  
Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik werden ausnahmslos nicht mehr als arbeitslos gezählt.
- Januar 2005 - Einführung des SGB II:  
Mit Einführung des SGB II treten neben den Agenturen für Arbeit weitere Akteure (gemeinsame Einrichtungen und zugelassene kommunale Träger) auf den Arbeitsmarkt, die für die Betreuung von Arbeitsuchenden zuständig sind. Die Daten zur Arbeitslosigkeit speisen sich daher ab Januar 2005 aus dem IT-Fachverfahren der Bundesagentur für Arbeit (BA), aus als plausibel bewerteten Datenlieferungen zugelassener kommunaler Träger und, sofern keine plausiblen Daten geliefert wurden, aus ergänzenden Schätzungen. Ab Berichtsmonat Januar 2007 werden diese Daten integriert verarbeitet (vorher additiv). Nähere Informationen zur „integrierten Arbeitslosenstatistik“ finden Sie im Methodenbericht unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Grundlagen/Methodenberichte/Arbeitsmarktstatistik/Generische-Publikationen/Methodenbericht-Integrierte-Arbeitslosenstatistik.pdf>

- Erleichterter Arbeitslosengeld-II-Bezug (Alg II) für über 58-Jährige (Regelung ist Ende 2007 ausgelaufen).
- Januar 2009 - Einführung des § 53a SGB II:  
Erwerbsfähige Leistungsbezieher, die nach Vollendung des 58. Lebensjahres mindestens für die Dauer von zwölf Monaten Leistungen der Grundsicherung erhalten haben, ohne dass ihnen eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung angeboten worden ist, gelten als nicht arbeitslos.
- Januar 2009 - Gesetz zur Neuausrichtung der arbeitsmarktpolitischen Instrumente (§ 16 Abs. 2 SGB III):  
Die Teilnahme an allen Maßnahmen nach § 45 SGB III (vor Inkrafttreten der Instrumentenreform 2012 vom 1. April 2012 § 46 SGB III) ist stets als Anwendungsfall des § 16 Abs. 2 SGB III anzusehen und unabhängig von den konkreten Maßnahmeninhalten und der wöchentlichen Dauer der Inanspruchnahme des Teilnehmers ist die Arbeitslosigkeit während der Maßnahme zu beenden.

- Januar 2017 - 9. Änderungsgesetz SGB II:  
Die sogenannten „Aufstocker“ (Parallelbezieher von Alg und Alg II) werden vermittlerisch durch die Arbeitsagenturen betreut und zählen nun im Rechtskreis SGB III als arbeitslos und nicht mehr im SGB II.

Nähere Informationen zu den verschiedenen gesetzlichen Änderungen und deren Auswirkungen finden Sie im Qualitätsbericht (Kapitel 6: "Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit", siehe unten stehenden Link). Darüber hinaus führen Änderungen der operativen Systeme, in den Datenverarbeitungsverfahren, Aktualisierung der

Berufs- und Wirtschaftsklassensystematik zu zeitlichen und räumlichen Einschränkungen bei einzelnen Merkmalen. Nähere Informationen können Sie den Fußnoten der jeweiligen Statistik oder dem Qualitätsbericht "Statistik der

<http://statistik.arbeitsagentur.de/cae/servlet/contentblob/4318/publicationFile/854/Qualitaetsbericht-Statistik-Arbeitslose-Arbeitsuchende.pdf>



## Methodische Hinweise zur Ausländerarbeitslosenquoten

Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, die sich aus den zivilen Erwerbstätigen und den Arbeitslosen zusammensetzt. Diese Bezugsgröße wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben. Somit wird die aktuelle Arbeitslosenzahl im Zähler einer älteren Bezugsgröße im Nenner gegenübergestellt. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit bei der Ausländerarbeitslosenquote zu systematischen Verzerrungen. Wenn zum Beispiel aufgrund der Zuwanderung die Zahl der arbeitslosen Ausländer steigt, wirkt sich das zwar sofort im Zähler, aber erst zeitversetzt in der Bezugsgröße der Arbeitslosenquote aus. Aus diesem Grund wurde die Standardberichterstattung über die Ausländerarbeitslosenquote für Kreise, Agentur-, Geschäftsstellen- und Jobcenterbezirke ausgesetzt. Gleichzeitig wurde die Migrationsberichterstattung für diese regionalen Einheiten um neu abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit einer periodentreuen Bezugsgröße) erweitert. Monatliche Angaben zur Ausländerarbeitslosenquote finden sich ab Berichtsmonat Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt.

Vergleiche hierzu auch: Hintergrundinfo der BA, Nürnberg Januar 2017:

[Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik der Bundesagentur für Arbeit](#)

## Methodische Hinweise - Schätzungen in der Statistik der Arbeitslosen und Arbeitsuchenden

### Schätzungen in der Arbeitslosenstatistik

Bei teilweisen oder vollständigen Lieferausfällen sowie unplausiblen Datenlieferungen eines Trägers werden für die betroffenen Regionen Schätzwerte für Arbeitslose bzw. Arbeitsuchende ermittelt und in die Berichterstattung einbezogen.

### Geschätzte Größen und Untergliederungen

Schätzwerte werden für Bestand bzw. Bewegungen (Zu- und Abgang) Arbeitsloser bzw. Arbeitsuchender auf Basis eines Fortschreibungsmodells ermittelt. Das Fortschreibungsmodell basiert auf der Annahme, dass sich die Arbeitslosigkeit in Gebieten mit vergleichbarer Arbeitsmarktstruktur in ähnlicher Weise entwickelt. Fehlen für einzelne Jobcenter aktuelle Arbeitslosenzahlen, lässt sich die Entwicklung im Vergleich zum Vormonat anhand der Entwicklung in vergleichbaren Regionen abschätzen. Eine Bestandsschätzung in einem Monat führt zu einer Schätzung der Bewegungsdaten in diesem und im darauf folgenden Monat, da die gemeldeten Bewegungsdaten nicht mit der Bestandsschätzung des Vormonats vereinbar sind.

Zur Ermittlung von Strukturen der Arbeitslosen werden die Schätzwerte eines Trägers (Zugang, Bestand und Abgang) nach den relativen Häufigkeiten dieser Strukturen im Vormonat auf die jeweiligen Merkmalskombinationen verteilt. Folgende Untergliederungen werden dabei berücksichtigt:

- Politisch-administrative Gliederung (bis zur Gemeinde)
- Administrative Gliederung der Bundesagentur für Arbeit (bis zur Geschäftsstelle)
- Administrative Gliederung im Rahmen des SGB II (Jobcenter)
- Rechtskreis
- Alter (in 5-Jahresklassen)
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit (Deutsche / Ausländer)
- Schwerbehindert (ja / nein)
- Langzeitarbeitslos (ja / nein)

Bei tieferen Unterstrukturen (z.B. einzelne Staatsangehörigkeiten oder einzelne Kategorien bei der Dauer der Arbeitslosigkeit) werden die Schätzwerte der Kategorie „keine Angabe“ zugeordnet.

### Auswirkung von Schätzungen auf die Berichterstattung

Im Falle von Schätzungen können für die vom Lieferausfall betroffenen, aber nicht geschätzten Merkmale im jeweiligen Berichtsmonat grundsätzlich keine Nachweise für tiefere regionale Strukturen (AA / Jobcenter / Kreise / Gemeinden) erfolgen. Für diese Regionen ist auch die Berichterstattung von Jahressummen / -durchschnitten sowie der Vergleich mit anderen Berichtszeiträumen eingeschränkt.

In übergeordneten Regionen (Deutschland, West- / Ostdeutschland, Bundesländer, Bezirke der Regionaldirektionen) werden Ergebnisse auch für die vom Lieferausfall betroffenen, aber nicht geschätzten Merkmale ausgewiesen. Da die nicht geschätzten Merkmalsausprägungen der Kategorie "keine Angabe" zugeordnet werden, sind diese in den betroffenen Berichtsmonaten unterzeichnet. Daher wird von Vergleichen mit anderen Zeiträumen abgesehen.

### Weiterführende Informationen

Weitere Informationen zu Schätzungen in der Arbeitslosenstatistik können dem Methodenbericht "Integrierte Arbeitslosen-Statistik", Seiten 16-17, abrufbar unter

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Methodenberichte/Arbeitsmarktstatistik/Methodenberichte-Arbeitsmarkt-Nav.html>

sowie den Produkten "Übersicht für zugelassene kommunale Träger (Meldungen)" und "Übersicht für zugelassene kommunale Träger (Indikatoren der Plausibilitätsprüfung)", abrufbar unter

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Arbeitslose-und-gemeldetes-Stellenangebot/Arbeitslose/Arbeitslose-Nav.html>

entnommen werden.

### Regionale Besonderheiten



## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt im Überblick](#)  
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)  
[Förderungen](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)  
[Migration](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Statistik nach Berufen](#)  
[Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)  
[Zeitreihen](#)  
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)  
[Amtliche Nachrichten der BA](#)  
[Kreisdaten](#)

Glossare sind zu folgenden Fachstatistiken veröffentlicht:

[Arbeitsmarkt](#)  
[Ausbildungsstellenmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Die [Methodischen Hinweise der Statistik](#) bieten ergänzende Informationen.